

kurzfristige Bewerbung für ein Lehramt als Seiteneinsteiger

Beitrag von „Piksieben“ vom 19. Januar 2009 17:38

Zitat

Original von CKR

Es gibt Studien, die sagen, dass Lehrer sogar mehr arbeiten als vergleichbare Angestellte / Beamte.

Mag alles sein.

Aber auch in anderen Berufen gibt es belastende, lange Arbeitstage, anstrengende Kundschaft, Spitzenzeiten, große Verantwortung, Überstunden, und und und. Es soll sogar Berufe mit Nachschichten geben 😊

Und bitteschön, auch in der Schule kann ich mal aufs Klo gehen. Oder mal abschalten oder rumquatschen und manchmal fällt sogar was aus.

Ich will niemandes Leistungen schmälern, aber manchmal kann ich verstehen, dass manche Leute nicht gut auf Lehrer zu sprechen sind. Wenn man sich einen "Bürotag" so lässig vorstellt, dann sollte man das vielleicht einfach mal ausprobieren. Das hat nämlich nichts mit "Büro" oder "nicht Büro" zu tun, sondern mit dem, was man so macht.

Dass viele Lehrer keine wirkliche Jobalternative haben, spricht nicht für eine besondere Härte im Job. Aber im Gegensatz z. B. zu Selbstständigen haben sie einen zuverlässigen Zahlungseingang und können kaum gekündigt werden. Das ist mehr als manch einer auf dem Arbeitsmarkt heute zu erwarten hat.

Ich finde es halt doof, einem Seiteneinsteiger als Erstes mitzuteilen, dass er jetzt erst mal richtig ans Arbeiten kommt - als hätte er sein bisheriges Berufsleben in der Wellness-Oase verbracht.